

Heil dir, Bürokratus!

Autor(en): **Glinz, Theo**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **52 (1926)**

Heft 6

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

halten. Vorsichtig, in weiten Schraubenwindungen, geht er tiefer. Der erste Scheinwerferstrahl umkreist den „Neolus“. Ausgewichen. Ein zweiter. Ein dritter. Ein vierter. Viele. Unendlich viele sogar. Alle konzentrisch auf den Punkt gerichtet, wo der Ballon aus den Wolken austauschen muß, um seine Landungsstelle zu erreichen.

Valerio gibt ruckartig wieder Auftrieb. „Da haben wir die Bescherung“, knirscht er grimmig vor sich hin. „Die Bande ist uns auf der Spur.“

Der „Neolus“ hat wieder zwölftausend Meter erreicht und treibt ohne Motore schwach vor dem Winde.

Erikas Stimme: „Was nun?“

Sie fragt. Alle denken dasselbe.

„Erst einmal feststellen, was eigentlich los ist“, rät der Professor.

„Aber wie?“ Diesmal kann sich Valerio nicht so schnell in die veränderte Situation finden.

„Wozu haben wir denn unsern Empfänger?“ Richardson hat entschieden das Richtige getroffen.

„Ja, aber wirklich nur empfangen, nicht senden“, warnt Valerio eindringlich.

Richardson schaltet. Erst das übliche Tohuwabohu. Dann wieder Morsezeichen. Vollrath waltet seines Amtes. Notiert. Entziffert. Sein Gesicht wird lang. Recht lang sogar. Er will mit der Sprache nicht heraus.

„Bitte keine Geheimpolitik!“ Erika stampft ungeduldig mit ihrem zierlichen Fuß auf den Aluminiumboden.

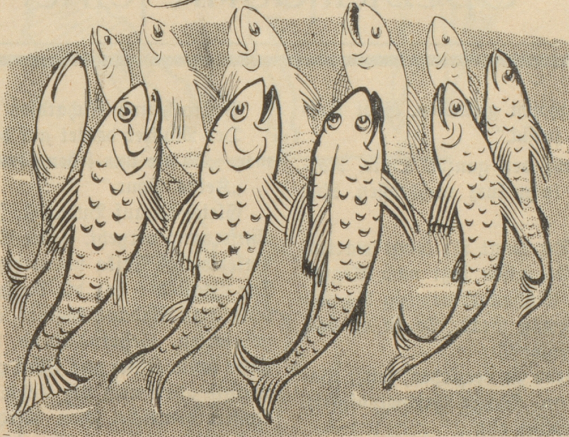
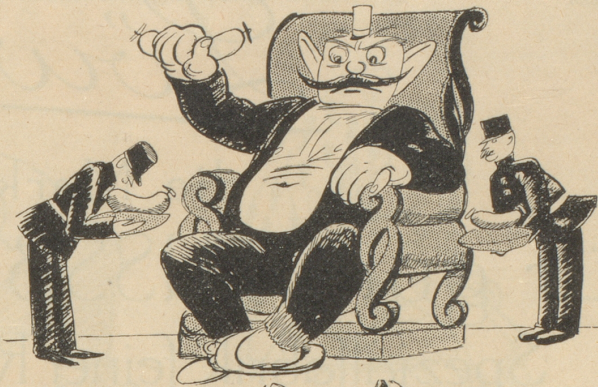
„Sie haben uns“, brummt der Alte.

„Nanu, dazu müßten sie doch wohl erst zu uns heraufkommen, was ihnen recht schwer fallen dürfte.“ Während er spricht, läßt Valerio den „Neolus“ noch um einige hundert Meter steigen.

„Was funken sie also?“ Richardson ist wieder der Nervöseste. Vollrath liest vor: „Wir

Heil dir, Bürokratius!

Theo Sting



Auf Weihnacht rollt ins Schwabenland ein Päcklein — Liebesgaben allerhand — Tee, Kaffee, sowie auch Fett etcetera, auch vier Würste waren unter anderm da.

Doch der Zöllner sprach: „Dös geht net, Einfuhr g'sperrt für Würste und auch Fett. Dieses Zeug, es muß retour — zurück oder in den See mit diesen beiden Stück.“

Drum wurden Fett und Würste rausgeriffen und in den tiefen See hineingeschmissen. Der Bürokratius hat nun seine Ruh' — Die Fische tanzen Ringelreih'n dazu.

UNIVERSUM A.G. ZÜRICH 4, Stauffacherstr. 28

Das bestrenommierte **Teilzahlungshaus für Möbel und Bekleidung** etc. Wir verkaufen streng diskret mit kleiner Anzahlung und geringer Abzahlung. — Verlangen Sie diskrete Katalogzusendung.

Abonnieren Sie den Nebelspalter

Jeder Nebelspalterabonnent und seine Frau ist gegen Unfall und Invalidität im Totalbetrage von 7200 Fr. versichert

Nervös?

DANN:

KAFFEE HAG

Elektr. Spar-Boiler „Cumulus“

Die führende Marke!

Unentbehrlich für jeden sparsamen Haushalt.
VERLANGEN SIE UNSERE KATALOGE.

Fabrik elektr. Apparate Fr. Sauter A.-G. Basel.
Technisches Bureau: ZÜRICH, Tuggenerstr. 3.